

17. Mai 2023

Verkehr

Bauarbeiten am Ostwall beendet

Verkehr kann wieder störungsfrei fließen // Sicherheit für Rad- und Fußverkehr verbessert

Die umfangreichen, rund einjährigen Bauarbeiten am Ostwall sind beendet. Die Sperrung der Teilstrecke am "Ostwall" ist aufgehoben worden, der Verkehr kann wieder frei fließen.

Auslöser der Überplanung waren Neubaumaßnahmen an beiden Seiten entlang des "Ostwall". Damit einhergehend musste auch die Verkehrssituation überplant werden, um die Verkehrssicherheit an diesem Teilstück des Stadtrings weiter zu gewährleisten.

Von April 2022 bis September 2022 wurden zunächst umfangreiche Vorlaufarbeiten an den Versorgungsleitungen durch die BEW durchgeführt.

Anschließend konnten die oberirdischen Arbeiten beginnen. Die Geh- und Radwege sowie der Pflanzstreifen beidseits des "Ostwall", in Teilbereichen auch in den angrenzenden Straßen "Augustastraße" und "Schonenberg", wurden verbreitert.

An der Kreuzung Ostwall/Augustastraße wurde die Ampel erneuert und ein Fußgängerüberweg angelegt. Eine Fußgängerfurt entstand zudem im Bereich Ostwall/Schonenberg/Friedrich-Wilhelm-Straße.

Im Bereich der Kreuzung Ostwall/Münsterstraße ist eine neue Radfahrrampe installiert worden. Die Fahrbahndecken wurden erneuert und mit Markierungen versehen.

In den Beeten wurden neun Straßenbäume gepflanzt. Die Weiß-Eschen sorgen im Herbst mit ihrer Rotfärbung für ein ansehnliches Straßenbild.

Die Baukosten für Maßnahmen an Straße, Ampeln und Grünstreifen liegen bei insgesamt rund 500.000 Euro.





Die umfangreiche Straßenbaumaßnahme am Ostwall ist nach rund einjähriger Bauzeit beendet. Auch die Sicherheit für den Radverkehr wurde verbessert.

© S. Betz



Der Verkehr am Ostwall fließt seit dieser Woche wieder störungsfrei.

© S. Betz